

KULTURSPIEGEL

Demnächst im Theater am Kirchplatz

Montag, 25. November, 20.15 Uhr

Slawomir Mrozek: Eine wundersame Nacht

Auf dem Programm stehen am Montagabend zwei Einakter des inzwischen auch im Westen berühmt gewordenen polnischen Autors Slawomir Mrozek: «Eine wundersame Nacht» und «Striptease». In der Inszenierung von Zbigniew Stok vom Kammertheater Zürich spielen die Zwillingenbrüder Dieter und Hans Jürgen Ballmann und Anneliese Walliser, die nach erfolgreichen Gastspielen in der Schweiz und Deutschland von der Kritik als «bestehend in ihrer Interpretation» gelobt werden. Der besondere Reiz dieser Aufführung liegt nicht allein in der schauspielerischen Qualität der Ballmann-Zwillinge, sondern schon in der Tatsache, dass es Zwillinge sind. Sie sind viel eher in der Lage, Figuren darzustellen (die von äusserlichen Kräften gelenkt werden), und nicht Charaktere; das absurde Moment dieser Stücke wird somit noch deutlicher. Jüngere Theaterbesucher und Schüler möchte das TaK mit diesem Thea-

terabend im besonderen ansprechen, da ein Teil dieser Mrozek schon von einer Schüleraufführung des LG «Auf hoher See» kennt.

Theater am Kirchplatz, Tel. 075/ 2 41 69, werktags 15 bis 19 Uhr. Plätze zu Fr. 11.— und 9.— Schüler Fr. 5.—.

Freitag, 22. November, 18.00 Uhr

Vernissage der Weihnachts- Ausstellung

Am kommenden Freitag findet im Foyer des TaK die Vernissage der Weihnachtsausstellung statt. Die ausstellenden Künstler sind Roberto Altmann, Eugen Bucher, Anton Ender, Martin Frommelt, Ferdinand Gehr, Gerold Hirn, Louis Jäger, Evi Kliebmand, Georg Malin, Tini Ospelt, Josef Schädler und Walter Wachter. Kunst zu erschwinglichen Preisen ist die Maxime dieser Ausstellung: keines der Exponate wird mehr als Franken 500.— kosten. Einführende Worte wird der Rektor des Liechtensteinischen Gymnasiums, Dr. Ingbert

Ganss, sprechen. Drei Musiker, Andreas Kreis, Flöte, Daniel Richtmann, Violine, und Stephan Toldo, Gitarre, präsentieren im Rahmen dieser Vernissage ihre Musik-Improvisationen. Jedermann ist zur Eröffnung (ab 18.00 Uhr) herzlich eingeladen.

Samstag, 30. November, 20.15 Uhr

Guitare et Violon

Der Schweizer Gitarrenvirtuose Rudolf Wangler und der international bekannte Schweizer Geiger Hansheinz Schneeberger präsentieren im TaK ihre erste gemeinsame Konzertreihe, die eine Einführung in die grösstenteils unbekannteren Kompositionen für Gitarre und Violine geben möchte. Paganini beherrschte die Gitarre meisterhaft, er liebte sie ebenso wie die Violine, sein Werk umfasst viele Sonaten und Duettstücke, die, so schreiben die Luzerner Neuesten Nachrichten, wahre Perlen sind.

Staunen erweckt auch die Interpretation der atemberaubend schönen Stücke durch Wangler und Schneeberger. Dass hier zwei grosse Musiker zusammenspielen, darüber besteht kein Zweifel. Das war fürwahr hohe Kunst, war beflügelnde Musik... Ein wunderschöner Abend.

Theater am Kirchplatz, Tel. 075/ 2 41 69, werktags 15 bis 19 Uhr. Plätze zu Fr. 12.— und 10.—.